

# **Protokoll zur Jahreshauptversammlung**

am Freitag, dem 10. März 2017, im Gesundheits- und Begegnungszentrum

## **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**

Der 1. Vorsitzende Mirco Sobek begrüßt um 19:39 Uhr die 45 erschienenen Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung recht herzlich. Ein besonderer Gruß geht an den Ehrenvorsitzenden Hans-Otto Boie. Der neue Sportlehrer Steffen Wegner lässt sich für den heutigen Abend entschuldigen wegen Erkrankung seines Sohnes. Es gibt keine Einwände gegen die Einladung und die Tagesordnung. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wird festgestellt.

Zu Ehren der im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder

Hilde Looft, Anneliese Witt, Karl-Heinz Steffens und Pierre Carrouge (Ehrenmitglied)

erheben sich die anwesenden Mitglieder von ihren Plätzen. Die Turnerschaft wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

## **TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 11. März 2016 (s. Sportspiegel 1/2016)**

Das Protokoll wurde im Sportspiegel 1/2016 veröffentlicht. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

## **TOP 3 Ehrungen**

Folgende Mitglieder werden für eine langjährige Mitgliedschaft in der Turnerschaft geehrt:

**Für 25-jährige Mitgliedschaft:** Bodo Baranek, Heike Brandt, Torsten Brandt, Meike Hauschild, Kathrin Thießen, Angela Offt, Mandy Mau-Hansen, Sandra Ehlert, Michael Martens, Gaby Offt, Hella Wohlers, Lena Holzfuß, Annika Rathjen und Wolfgang Gerlach.  
Die Mitglieder werden mit der silbernen Ehrennadel und einer Urkunde ausgezeichnet.

**Für 40-jährige Mitgliedschaft:** Erich Rathje, Ines Salto-Reimers, Ilse Voss, Carsten Peters, Gerhard Reimers und Lenchen Reimers.  
Die Mitglieder werden mit der goldenen Ehrennadel und einer Flasche Wein ausgezeichnet.

**Für 50-jährige Mitgliedschaft:** Klaus Pahl.  
Das Mitglied wird mit 2 Flaschen Wein ausgezeichnet.

**Für 70-jährige Mitgliedschaft:** Klaus Soltau, Hans-Otto Boie, Hans-Joachim Dammann und Knud Voss.

Die Mitglieder werden mit je zwei Flaschen Wein ausgezeichnet.

Die Ehrungen werden vom 1. Vorsitzenden Mirco Sobek vorgenommen. Er bedankt sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue. Er hebt bei dieser Gelegenheit noch einmal den Ehrenvorsitzenden Hans-Otto Boie für die von ihm für den Verein geleistete Arbeit hervor. Seine Leistungen aufzuzählen wären abendfüllend. Dafür dankt der 1. Vorsitzende noch einmal recht herzlich.

### **TOP 4 Berichte des Vorstands und der Abteilungsleiter**

Der 1. Vorsitzende Mirco Sobek gibt einen Überblick über das abgelaufene Jahr 2016. Es fanden 8 Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes und 4 Sitzungen des erweiterten Vorstandes statt. Zurzeit hat die TS Schenefeld 1.225 Mitglieder (2015: 1.248). Davon sind 449 Mitglieder unter 18 Jahre (2015: 475). Das mittelfristige Ziel, Mitgliederzuwächse von durchgängig mind. 75 Vollzahlern zu erreichen, um das Beitragsaufkommen nachhaltig zu steigern, wurde somit noch nicht erreicht.

Sportliche Höhepunkte:

- Zusammenschluss der gesamten Handballsparte (bisher nur männliche Jugend) mit den Vereinen TSV Lola und MTSV Hohenwestedt zur HSG Hohe Geest.
- Die Handballdamen unter der Leitung von Trainer Salah Hassan sind als bestplatziertes Steinburger Team in die Kreisoberliga aufgestiegen, in der man allerdings gegenwärtig den letzten Tabellenplatz belegt und höchstwahrscheinlich wieder in die Kreisliga absteigen wird.
- Die Handballherren haben sich in der Kreisliga wie im letzten Jahr für die Aufstiegsrunde qualifiziert und spielen hier aktuell um den möglichen Aufstieg in die Kreisoberliga.
- Großes Potential steckt in der weiblichen Jugend B unserer Handballer, die aktuell in der Regionsliga Mitte den 2. Tabellenplatz von 11 Mannschaften belegt. Hier ist für die kommende Saison ein Aufstieg in die SH-Liga möglich.
- Dem Aufstieg noch etwas näher ist gegenwärtig unsere 1. Herren der Fußballer, die nach Tabellenplatz 3 in der letzten Saison aktuell mit 6 Punkten Vorsprung auf dem 1. Platz der Kreisklasse A liegt, was am Saisonende zum Aufstieg in die Kreisliga West berechtigt. Trainer: Dirk Willmann und Arne Evers.
- Die B-Jugend unter der Leitung des Trainerteams André Eckmann und Daniel Boehm erreichte den 1. Platz bei den Futsal-Hallenkreismeisterschaften und wurde 4. bei den Bezirksmeisterschaften in Brunsbüttel. In der Kreisliga West liegt man aktuell ebenfalls auf dem 1. Tabellenplatz und kann dort die Meisterschaft aus eigener Kraft erreichen! Ein echtes Highlight für die Jungs war die 1. Pokalrunde des Landespokals, in der man vor heimischer Kulisse mit rund 250 Zuschauern auf den Bundesligist Holstein Kiel traf und nach großem Kampf nur mit 0:4 verlor.

Als sportliche Großveranstaltung fand der 4. Scanafeld-Lauf der TS am 11. Juni 2016 statt. In diesem Jahr konnte bei bestem Wetter neben dem Auf- und Abbau auch die eigentliche Laufveranstaltung bei sehr guten äußeren Bedingungen stattfinden. So konnte eine gestiegene Teilnehmerzahl verzeichnet werden sowie die Verbesserung einiger Streckenrekorde. Positiv wirkte sich auch aus, dass die gesamte Veranstaltung samt anschließender Siegerehrung an die Laufbahn des oberen Sportplatzes bzw. auf den Parkplatz der großen Sporthalle geholt werden konnte. So verlief die Veranstaltung nicht wie in den Vorjahren und die Zuschauer konnten bei Kaffee und Kuchen die Starts und den Einlauf der Aktiven unmittelbar verfolgen. Hierfür bedankt sich der 1. Vorsitzende bei Hermann Hüser und seinem Organisationsteam. Im Rahmen der Siegerehrung wurde dann noch der Jubilar Harald Kock aus Flensburg für seine 70-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Der 5. Scanafeld-Lauf findet am Samstag, dem 10. Juni 2017, ab 15:00 Uhr auf dem Sportgelände statt.

Wie auch in den Jahren zuvor erschien der Sportspiegel im vergangenen Jahr mit 2 Ausgaben und konnte erneut mit einem positiven Ergebnis in finanzieller Hinsicht abschließen. Damit dies auch so bleibt, ist es wichtig, dass die Firmen, die bereits als Sponsor auftreten bzw. die, die zukünftig als Sponsoren gewonnen werden, laufend von Jemandem betreut werden, der auch vor Ort als Ansprechpartner agieren kann. Bislang übt Christian Tödt diese Aufgabe aus dem „Exil“ aus, was jedoch dauerhaft nicht aufrecht zu erhalten ist. Interessierte für die Nachfolge dürfen sich gern beim 1. Vorsitzenden oder Bernd Nissen melden. Die Abwicklung und Redaktion liegt unverändert hauptverantwortlich in den Händen des Beisitzers Bernd Nissen. Die Verteilung koordiniert Birgit Rusch. Der 1. Vorsitzende bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich.

Wie auch im vergangenen Berichtsjahr wurde sich auch in 2016 bis jetzt mit den Sportstätten der Schule beschäftigt, die vom Verein mitgenutzt werden. Bei der großen Sporthalle zählen unverändert die teilweise defekten Jalousien an den Fenstern und die defekte Deckenbeleuchtung zu den häufigsten Themen. Erfreulicherweise konnten zwischenzeitlich 2 neue Handballtore angeschafft werden, die in Eigenleistung auch auf die vorgeschriebene Höhe gebracht worden sind, da die Pfostenlänge offenbar von der bisherigen abwich. In der kleinen Sporthalle besteht weiterhin Handlungsbedarf in Bezug auf die Beleuchtungs- und Heizungstechnik, wobei dem Verein der vergleichsweise milde Winter zu Gute kam.

Weiterhin umfassend und großzügig ist hingegen die Unterstützung der Gemeinde Schenefeld. Neben der Kostenübernahme für Platzpflege und Düngung für den unteren Gemeindeplatz zeigt sich die Gemeinde auch immer wieder offen, was die Umsetzung von weiteren Projekten angeht. Im vergangenen Jahr wurden die Kosten der Materialien des Ballfangnetzes übernommen. Darüber hinaus hat die Gemeinde Schenefeld die TS neben der gewöhnlichen Förderung im vergangenen Jahr mit einem zusätzlichen Betrag in Höhe von 5.000,-- € aus FAG-Mitteln unterstützt, welche bereits für das laufende Jahr 2017 in gleicher Höhe wieder zugesagt worden sind. Diese Mittel wurden und werden insbesondere

für erforderliche Modernisierungsmaßnahmen am Vereinsheim eingesetzt. Im Jahr 2016 wurden aus diesen Mitteln die Balkonsanierung und der Austausch des Fensterschiebeelements in der Gaststätte finanziert. Für diese Unterstützung dankt der 1. Vorsitzende dem anwesenden Friedrich Tödt, stellvertretend für die Gemeindevertretung der Gemeinde Schenefeld, für die Unterstützung.

Am 31. Oktober 2016 fand ein „Tag der offenen Tür“ statt, der anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Vereinsheims auch dort ausgerichtet wurde. Im Beisein vieler ehrenamtlicher Helfer, die seinerzeit am Bau mitgewirkt haben, wurden von Hans-Otto Boie und Volkert Beth Bilder der Bautätigkeiten und interessante Daten rund um den Bau gezeigt und erläutert. Die Resonanz der persönlich eingeladenen Helfer war gut, unter den Mitgliedern und Bürgern der Gemeinde hätte sich der 1. Vorsitzende allerdings eine größere Beteiligung gewünscht.

Eine Nachfolgerin für den FSJler Jonathan Offe hat der Verein in Michelle Bork, Jugendtrainerin im Handball, aus Puls gefunden. Seit dem 1. September 2016 ist Michelle bei der TS tätig und in diversen Gruppen und Sportarten anzutreffen. Der 1. Vorsitzende wünscht ihr auch weiterhin viel Freude bei der Arbeit. Ferner würde er sich freuen, sie auch nach ihrer Zeit als FSJlerin als Übungsleiterin bei der TS halten zu können. Der 1. Vorsitzende spricht Michelle ein Dankeschön für die geleistete Arbeit aus.

Die FSJ-Stelle für dieses Jahr ist auch bereits besetzt und zwar mit Torben Lehr aus Hohenlockstedt. Er macht derzeit sein Abitur und konnte ebenfalls bereits Erfahrungen als Übungsleiter in der Handballabteilung sammeln.

Eine wesentliche Aufgabe, mit der sich der Vorstand im vergangenen Jahr ausgiebig beschäftigte, war die Suche nach einem geeigneten Nachfolger für den am 31. Dezember 2016 in den Ruhestand verabschiedeten Sportlehrer Hermann Hüser. Es gingen im Laufe des Jahres eine Vielzahl von Bewerbungen ein. Nach einer Vorauswahl wurden die Bewerber zu persönlichen Vorstellungsgesprächen eingeladen. Letztlich hat sich der Vorstand für Steffen Wegner aus Kiel entschieden, der Anfang Januar seinen Dienst im Verein aufgenommen hat und im ersten Monat intensiv von Hermann Hüser in seine neue Aufgabe eingearbeitet wurde. Der 1. Vorsitzende bedankt sich auf diesem Wege noch einmal bei Hermann Hüser für die Einarbeitungszeit. Hermann Hüser wurde am 14. Januar 2017 mit einer Überraschungsfeier seiner von ihm geleiteten Gruppen unter der Federführung von Anja Struve und Antje Hauschildt in den Ruhestand verabschiedet. Von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen.

Vereinsfinanzen:

Die Einnahmen haben sich von 242.381,20 € auf 235.863,66 € reduziert. Hingegen konnten die Ausgaben deutlich von 243.415,97 € auf 232.217,86 € gesenkt werden, so dass sich ein Gewinn von 3.645,80 € ergibt. Dieser wird den Rücklagen zugeführt, da auch in Zukunft Reparaturen am Vereinsheim nötig sein werden. Das Beitragsaufkommen sank von 113.271,90 € auf 112.438,54 €.

Auf der letzten JHV wurde mit der notwendigen  $\frac{3}{4}$ -Mehrheit eine Satzungsänderung zur Erhebung der spartenbezogenen Zusatzbeiträge beschlossen. Bisher konnte von einer derartigen Einführung abgesehen werden. Auch gegenwärtig ist dies neben einer generellen Beitragserhöhung kein Thema. Die Ausgaben müssen aber weiterhin im Auge behalten werden, so dass auftretende Defizite mit Zusatzbeiträgen zumindest teilweise reduziert werden können. Der zur Abstimmung stehende Haushaltsplan weist Einsparungen im Bereich der Personalkosten und bei den Zinsaufwendungen aus, so dass in 2017 erstmalig wieder mit einem kalkulatorischen Gewinn gerechnet werden kann. Das Baudarlehen wird seit dem 1. Oktober 2016 mit 2,29 % p.a. verzinst, so dass sich die Zinskosten fast halbieren. Das Darlehen wird mit einer monatlichen Rate von 1.000,-- € bedient. Weiterhin besteht mit der Sparkasse Westholstein ein Sponsoring-Vertrag, der dem Verein eine jährliche Einnahme von 1.650,-- € brutto sichert.

Des Weiteren wurden die Kabinen im Untergeschoss, der Sitzungssaal und die Gaststätte neu gestrichen. Die Metallteile der Garderoben wurden sandgestrahlt und lackiert. Insbesondere Daniel Boehm hat sich hier sehr eingebracht, ihm wird auf diesem Wege ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Terminankündigungen:

Die HSV-Fußballschule, die für die Jahrgänge 2004 bis 2010 ausgerichtet wird, gastiert vom 20. – 21. Mai 2017 auf dem Gelände des Vereins.

Am 6. Mai 2017 ab 11:00 Uhr findet das DFB-Fußballabzeichen statt. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen bis zum Jahrgang 2004.

Zur „Kieler Woche“ wird am 21. Juni 2017 wieder ein Bus fahren.

Der „Sportabzeichentag“, der für Sportler aller Sparten gedacht ist, findet am 14. Juli 2017 statt.

Und am 15. Juli 2017 organisiert die Montagsgruppe der Leichtathleten eine Fahrradtour, zu der alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind.

Der Termin für die Frühjahrsputz-Aktion steht noch nicht fest. Treffpunkt wird wie gehabt der Parkplatz vor dem Vereinsheim sein. Eine Terminankündigung wird rechtzeitig über die Abteilungsleiter, das Internet und einen Aushang erfolgen. Hier würde sich der Vorstand mehr Beteiligung wünschen.

Ein besonderer Dank gilt Regine Breiholz, die dem Verein in der Geschäftsstelle viel Arbeit abnimmt. Einige Abläufe in der Buchhaltung und Mitgliederverwaltung wurden von ihr bereits optimiert, was anfangs für sie viel Mehrarbeit bedeutete.

Abschließend dankt der 1. Vorsitzende allen Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern, Abteilungsleitern, Übungsleitern und seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Weitere Sonderehrungen werden vorgenommen, die in Zusammenhang mit einem außerordentlichen Engagement für den Verein insbesondere im abgelaufenen Jahr stehen. Folgende Vereinsmitglieder erhalten einem Präsentkorb: Udo Vandersee, Günter Sobek, Jürgen Battige, Holger Dallmann, Thorben Reimers, Sönke Scherner und Katrin Eder.

## **Berichte aus den Abteilungen:**

### **Hermann Hüser berichtet über die Leichtathletikabteilung:**

Aus dem Bereich Leichtathletik gibt es nicht viel Neues zu berichten. Ich bin ganz zufrieden. In der Trimm-Dich-Gruppe ist eine gute Beteiligung zu verzeichnen. In der Schenefelder Schule sind 2 neue engagierte Sportlehrer eingestellt worden, die versuchen wollen, den Scanafeld-Lauf als Pflichtveranstaltung für die 1. – 6. Klassen zu deklarieren. Daher erhoffe ich mir wesentlich mehr Teilnehmer im Bereich der 2- bzw. 5-km-Strecke. Für den Auf- bzw. Abbau würde ich mir mehr Helfer wünschen. Ich stelle mir vor, dass eine Gruppe den Aufbau übernimmt und die andere den Abbau. Eine Anmelde-Liste liegt vor zwecks Eintragung.

### **Tanja Söhren berichtet über die Badmintonabteilung:**

Es kommen ca. 4 – 12 Sportler pro Übungsabend, es läuft gut. Training findet mittwochs um 19:30 Uhr statt. Alle sind eingeladen mitzumachen.

### **Heiko Hoener berichtet über die Fußballabteilung:**

Die G-Jugend wird von Michelle trainiert, sie macht einen guten Job, es kommen bis zu 20 Kinder.

Die F-Jugend hat das Hallenmeeting gewonnen, draußen ist es nicht so gut gelaufen. Die hier ausgelegten Flyer der HSV-Fußballspieler können gern für die Kinder oder Enkel mitgenommen werden.

B-Jugend: Bei den Landesmeisterschaften in Henstedt-Ulzburg wurde der siebte Platz erreicht. Im Kreispokal steht das Halbfinale an.

Herren: Die Trainer Willi und Arne für die 1. Mannschaft sowie Jürgen und Udo für die 2. Mannschaft bleiben uns erhalten. Die 1. Herren-Mannschaft steht souverän auf dem 1. Platz. Die 2. hat sich nach einer kleinen Schwächephase gefangen und kann nach einer kleinen Aufholjagd noch aus eigener Kraft Meister werden.

Im Januar des Jahres haben Celina Arp und Kim-Marit Breiholz die Schiedsrichterprüfung bestanden. Wir hoffen, dass die beiden uns in Zukunft unterstützen werden. Wer Lust hat, auch die Schiedsrichterprüfung abzulegen, kann sich gern bei mir melden, da wir noch nicht 100%ig besetzt sind.

Auf der Abteilungsversammlung ist Michael Brucherseifer als Schiedsrichterbeauftragter wiedergewählt worden.

### **Ulli Baschke berichtet über die Handballabteilung:**

Auch in unserem Sport benötigen wir Schiedsrichter. Für die HSG Hohe Geest sind Swen Lohse (MTSV Hohenwestedt), Hans-Wilhelm Lüthje (TSV Lola), Jannik und Ulrich Baschke

(TS) und das Nachwuchsgespann Sören Buckstöver und Björn Eisenmann als Schiedsrichter in den Hallen der Region unterwegs.

Der Rückgang bei den Mannschaftsmeldungen schlägt mächtig durch. Die Freizeit wird immer knapper. In der Jugend haben wir sehr unterschiedliche Staffelnzusammensetzungen: Meisterrunden mit Dithmarschen, unterste Klassen auf Regionsebene (Steinburg, Rendsburg-Eckernförde und Neumünster) bzw. mit anderen Regionen zusammen, bspw. die mA mit der Region Kiel oder die mC mit Nordfriesland. Aufwändige, kaum durchschaubare und vor allem unterschiedliche Durchführungsbestimmungen in den unterschiedlichen Klassen sind die Folge.

Die HSG ist da ein guter Weg, um nach Möglichkeit alle Altersklassen zu besetzen.

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass im Bereich Basketball und Tischtennis kein Abteilungsleiter erschienen ist. Es ist auch keine Abwesenheitsmeldung eingegangen.

### **Bernd Struve berichtet stellvertretend aus der Basketballabteilung:**

Die 1. Herrenmannschaft ist gut besucht, der Wiederaufstieg in die Bezirksliga Süd ist geplant. Michael Pieper fungiert weiter als Schiedsrichter. Alexander Schröder wird in diesem Jahr als Abteilungsleiter zurücktreten.

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass Wilma Steffens aus gesundheitlichen Gründen nicht erscheinen kann. Daher kein Bericht über die Abteilung Gymnastik.

**Werner Sobek:** Ich wurde von mehreren Eltern bzw. Großeltern angesprochen, ob der Wichtellauf beim Scanafeld-Lauf vorgezogen werden könnte. Die Kinder warten sehr lange, kann der Ablauf geändert werden?

**Hermann Hüser:** In diesem Jahr ist an dem Ablauf nichts mehr zu ändern, aber für die Zukunft kann der Ablauf eventuell überarbeitet werden.

### **TOP 5 Bericht des Kassenwarts und Genehmigung des Jahresabschlusses 2015**

Der Kassenwart Dirk Weiher stellt den Jahresabschluss 2016, der den versammelten Mitgliedern ausgeteilt wurde, vor. Hier einige Zahlen:

Im abgelaufenen Jahr 2016 wurden Gesamteinnahmen von 235.863,66 € erzielt, dem Ausgaben von 232.217,86 € gegenüberstehen. Somit konnte das kalkulatorische Minus von 1.100,-- € übertroffen werden mit einem Gewinn von 3.645,80 € in 2016.

Auf der Einnahmenseite wurde ein Betragsrückgang um 1.170,98 € verzeichnet, das Spenden- und Zuschussvolumen konnte gegenüber dem Vorjahr hingegen um 2.331,93 € gesteigert werden. Der Kassenwart bedankt sich an dieser Stelle bei den zahlreichen Spendern von Seiten der Kommunen, Banken und Privatpersonen.

Auf der Ausgabenseite konnten im Bereich Jugendmaßnahmen, Zinsaufwand und Reisekosten Einsparungen verzeichnet werden. Dass ein Gewinn erzielt werden konnte, zeigt, dass die einzelnen Abteilungen in 2016 sehr diszipliniert gewirtschaftet haben. An

dieser Stelle dankt der Kassenwart allen Abteilungsleitern, Übungsleitern und den Mitgliedern des Vereins.

Bei einer Bilanzsumme in Höhe von 412.169,41 € hat sich das Vereinsvermögen aufgrund des Gewinns 2016 auf 291.827,95 € erhöht. Das Darlehen der Vereinsheimerweiterung hat sich um 9.791,19 € auf 107.151,02 € reduziert.

Die sonstigen Forderungen in Höhe von 2.481,45 € setzen sich hauptsächlich aus anteiligen Forderungen der Ikast-Fahrt 2016, Beitragsforderungen und Anzeigeneinnahmen für den Sportspiegel 2016 zusammen. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten neben anteiligen Busfahrtkosten für Ikast 2016 eine Wareneinkaufsrechnung für die Gaststätte und die offene Lohnsteueranmeldung für das 4. Quartal an das Finanzamt.

Beim Blick auf die Kostenstellen 2016 ist erkennbar, dass die Abteilungen recht gut gewirtschaftet haben. Die Etatüberschreitung der Fußballabteilung hängt noch mit den höheren Kosten aufgrund des Aufstiegs der 1. Herrenmannschaft in die Kreisklasse A und mit dem Mitgliederwachstum dieser Abteilung in 2016 zusammen. Auch die Tischtennisabteilung hat ihren Etat im letzten Jahr um 550,19 € überzogen. Dies bezieht sich auf Nachzahlungen von Fachverbandsabgaben für die Vorjahre 2013 bis 2016.

Die Kostenstelle Gaststätte ist die einzige Kostenstelle ohne einen Etatansatz. Dies liegt daran, dass diese keine Abteilung der TS, sondern nur ein wirtschaftlicher Zweig des Vereins ist. Hier sind die Einnahmen in 2016 aufgrund geringerer Auslastung um 2.666,97 € zurückgegangen. Die Ausgaben konnten aber um 5.233,36 € geschmälert werden aufgrund u. a. von Einsparungen anteiliger Energiekosten. Der Kassenwart bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich beim gesamten Tresenpersonal für die geleistete Arbeit im Jahr 2016.

Da in naher Zukunft das Vereinsheim von der Gemeinde Schenefeld an die TS überlassen wird und somit weitere Unterhaltungskosten auf den Verein zukommen, wird sich die gesamte finanzielle Lage auf Grund weiterer Instandhaltungsmaßnahmen am Gebäude sicherlich nicht gerade entspannen. Deshalb wird der Gewinn aus 2016 in das Folgejahr fortgetragen, damit Rücklagen für die Zukunft geschaffen werden.

Die Abschreibungen von 11.484,68 € wurden nicht verdient, so dass für die Zukunft flüssige Mittel fehlen. Deshalb sind weiterhin Spenden und Zuschüsse für den Verein wichtig. Sie stellen eine feste Säule dar, damit der Spotbetrieb aufrecht erhalten bleibt.

Der Kassenwart bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen und der Geschäftsstelle für die gemeinsam geleistete Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr und den Abteilungsleitern und allen Ehrenämterlern des Vereins für die gute Zusammenarbeit.

## **TOP 6 Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstands**

Die Kasse wurde von Karl-Hermann Köhler am 22. Februar 2017 geprüft. Dirk Weiher und Regine Breiholz' Ausführungen konnten nachvollzogen werden, sie konnten zu allen Fragen Erläuterungen abgeben. Es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt und die Prüfung als in Ordnung befunden. Karl-Hermann Köhler empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.



Der Vorstand wird einstimmig entlastet. Der 1. Vorsitzende dankt herzlich für die Kassenprüfung.

### **TOP 7 Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2017:**

Der Haushaltsvoranschlag wurde ausgelegt. Hiernach werden wir mit einem Gewinn von 4.750,-- € abschließen.

Der 1. Vorsitzende stellt den Haushaltsvoranschlag 2017 zur Abstimmung (Aufwand: 132.250,-- €, Ertrag: 137.000,-- €).

Der Haushaltsvoranschlag 2017 wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 8 Anträge**

Anträge aus dem Kreis der Vereinsmitglieder wurden nicht gestellt.

Der 1. Vorsitzende stellt im Namen des Vorstandes den Antrag, Wilma und Otto Steffens zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Im letzten Jahr ist Otto Steffens bereits in der Fußballabteilung zum Ehrenfußballmann ernannt worden. Eine gleichzeitige Ernennung zu Ehrenmitgliedern war seinerzeit nicht möglich, da dieses Recht allein der Mitgliederversammlung vorbehalten ist. Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Da Wilma und Otto nicht anwesend sind, werden die Ehrenurkunden vom 1. Vorsitzenden verlesen. Sie sollen zu einem späteren, passenden Zeitpunkt an die beiden überreicht werden.

### **TOP 9 Wahlen**

- a) 1. Vorsitzende(r)
- b) Kassenwart(in)
- c) 2 Beisitzer(innen)
- d) Pressewart(in)
- e) 1 Kassenprüfer(in)

Wie immer stehen turnusmäßige Wahlen auf dem Programm. Nach Einzelabstimmung wird wie folgt gewählt:

- a) 1. Vorsitzende(r): Hierzu Hans-Otto Boie: „Wir haben heute viel Positives gehört, einen engagierten Vorstand haben wir, der sehr gute Arbeit leistet.“ Es wird die Wiederwahl vorgeschlagen, weitere Wahlvorschläge gibt es nicht. Er bittet um Abstimmung. Bei eigener Enthaltung wird Mirco Sobek einstimmig wiedergewählt.
- b) Kassenwart(in): Dirk Weiher stellt sich nicht wieder zur Wahl. Mirco Sobek bedankt sich mit einem Präsent für die von ihm geleistete Arbeit und seine insgesamt 10-jährige Vorstandstätigkeit. Der Vorstand schlägt Birgit Rusch als Kassenwartin vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Bei eigener Enthaltung wird Birgit Rusch einstimmig gewählt.

- c) 2 Beisitzer(innen): Der 1. Vorsitzende erläutert hierzu, dass dem Vorstand nach der Satzung bis zu 3 Beisitzer angehören. Insofern müssen wir heute nicht zwingend zwei Beisitzer wählen. Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Bernd Nissen vor, weitere Wahlvorschläge gibt es nicht. Bernd Nissen wird einstimmig bei eigener Enthaltung wiedergewählt.  
Dem Vorstand gehören damit aktuell zwei Beisitzer an.
- d) Pressewart(in): Hier gibt es auch in diesem Jahr keinen Vorschlag. Die Position bleibt weiterhin vakant.
- e) 1 Kassenprüfer(in): Monika Schnoor wird vorgeschlagen. Bei eigener Enthaltung wird Monika Schnoor einstimmig gewählt.

### **TOP 10 Bestätigung der Abteilungsleiter**

In der Basketballabteilung steht ein Wechsel an. Steffen Wegner übernimmt kraft Amtes die Abteilungen Turnen und Fitness. Ansonsten behalten die Abteilungsleiter ihre Posten.

### **TOP 11 Verschiedenes**

Ulrich Baschke: In der Zeit vom 13. – 17. Juli 2017 findet der deutsch-französische Jugendaustausch hier in Schenefeld statt. Ich bitte auf diesem Wege um noch weitere Gastfamilien. Anmeldungen nehmen Heiko Hoener oder ich an. Es ist u. a. mit den Gästen eine Fahrt zum Glückstädter Stadtjubiläum angedacht.

Bernd Struve: Kürzlich haben Eggert Eicke und ich die Besteigung des Kilimandscharos in Angriff genommen. Dank stetigem Sport bei Hermann Hüser, viel Ehrgeiz und Glück haben wir unser Ziel erreicht. Ein Vortrag über unsere Reise ist geplant.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Versammlung um 21.25 Uhr beendet.

Mirco Sobek  
1.Vorsitzender

Antje Hauschildt  
Schriftwartin